H. Friedrich

(Fritz Görnitz Nachfolger)

Versandgärtnerei

Bad Rastenberg in Thür. (Deutschland)

Lieferant vieler Hof- und Stadtgartenverwaltungen

1910 1910

Preis-Verzeichnis

über

Wald- und Park-Frühlings-
blumen · Schattenpflanzen
Stauden · Sumpf- und
:: Wasserpflanzen ::
Knollengewächse
Erdorchideen
Freiland-
Farne

Leipzig 1904: 1. Preis

Leipzig 1904: 1. Preis

Verkaufs-Bedingungen.

Die Preise nachstehenden Verzeichnisses verstehen sich freibleibend in deutscher Reichswährung (1 Mark = 100 Pfennige = 1,25 Franc) exklusive Verpackungskosten.

Briefe und Geldsendungen erbitte franko und ohne Portoabzug. Erfüllungsort für sämtliche Zahlungen ist Rastenberg i. Th.

Bewährten Geschäftsfreunden gewähre ich ein Zahlungsziel von 3 Monaten; mir noch unbekannte werte Auftraggeber sind höflichst gebeten, falls sie Kredit beanspruchen wollen, Referenzen aufzugeben. Kleine Beträge werden stets per Nachnahme erhoben.

Alle Sendungen geschehen auf Rechnung und Gefahr der Herren Empfänger. Alle Sendungen werden, falls **nicht Frachtgut direkt vorgeschrieben,** *als Post- oder Eilgut versandt, je nach Grösse und Schwere des Auftrages.*

Die Verpackung wird sorgfältigst ausgeführt. Für Emballage werden nur die Selbstkosten berechnet, dieselbe kann aber nicht zurückgenommen werden.

Etwaige Reklamationen müssen spätestens 3 Tage nach Empfang der Sendung gemacht werden, andernfalls dieselben nicht anerkannt werden können.

Mit dem Erscheinen dieses Kataloges verlieren alle früheren ihre Gültigkeit.

Rastenberg ist Post- und Bahnstation.

Telegramm-Adresse: H. Friedrich, Rastenberg.

Wald- und Parkfrühlingsblumen, Schattenpflanzen.

Schon seit längerer Zeit und besonders in den letzten Jahren hat man bei Anlage von öffentlichen Parks, Volksgärten und auch besonders bei im Privatbesitz befindlichen Park- und Gartenanlagen sowie landschaftlich angelegten Friedhöfen in anerkennenswerter Weise unseren deutschen Waldfrühlingsblumen eine erhöhte Aufmerksamkeit zugewendet und das mit Recht; denn was kann es schöneres geben als nach langer Winterszeit eine mit Schneeglöckchen, Leberblümchen, weissen und gelben Annemonen, Primeln, Veilchen usw. bepflanzte Gehölzgruppen, durch deren im März, April noch kahlen Zweige nun die lieblichen deutschen Frühlingsboten hindurchleuchten und uns so den ersten Gruss des wieder neu erwachenden Frühlings entbieten sowie der ganzen Anlage schon zu so früher Zeit Leben und Wärme verleihen. Und wie dankbar ist solch eine Anpflanzung, denn erst einmal vorgenommen, bedürfen diese Blumen **gar keiner weiteren Pflege,** sie sind **perennierend** und **winterhart,** treiben in jedem Frühjahr wieder aus und blühen ununterbrochen jedes einzelne viele Wochen hindurch, so dass man, im Frühjahr mit den Schneeglöckchen beginnend, bis Ende Mai einen fortwährenden Blumenflor hat, der sich von Jahr zu Jahr mit dem zunehmenden Wachstum der Pflanzen stetig noch vergrössert.

Im nachstehenden führe ich nur die schönsten Waldfrühlingsblumen, Schatten- und Sumpfpflanzen auf, deren Anpflanzung wirklich lohnend und zweckentsprechend ist und welche in jedem Jahr zu vielen Tausenden an Park- und Stadtverwaltungen, Landschaftsgärtnern usw. versandt werden. Sämtliche Pflanzen werden nur in jungen kräftigen Exemplaren geliefert, die mit Knospen versehen sind, also gleich im ersten Jahre nach der Anpflanzung zu blühen beginnen.

Anemone Hepatica, syn. Hepatica triloba (Leberblümchen). Entschieden eine der reizendsten Frühlingsblumen, die es gibt. Bringt im März und April ihre schönen himmelblauen Blumen in grossen Mengen hervor und eignet sich sowohl zur Zwischenpflanzung in Gehölzgruppen als auch zur Einfassung von Wegen und Beeten, wo dann nach der Blüte die hübschen dreilappigen Blätter eine schöne grüne Girlande bilden.
100 St. ℳ 1,50, 1000 St. ℳ 12,50

„ **Hepatica alba** . . . . . 10 St. ℳ 2,—, 100 St. ℳ 17,—, 1000 St. ℳ 120,—
„ „ **coerulea** . . . . . 10 „ „ 0,50, 100 „ „ 1,50, 1000 „ „ 12,50
„ „ „ **fl. pl.** . . . . 10 „ „ 6,50, 100 „ „ 55,—, 1000 „ „ —,—
„ „ **rubra** . . . . . 10 „ „ 1,50, 100 „ „ 8,—, 1000 „ „ 65,—
„ „ „ **fl. pl.** . . . . 10 „ „ 2,—, 100 „ „ 17,—, 1000 „ „ 120,—

„ **nemorosa** (weisses Windröschen). Bekannte zierliche Frühlingsblume, zur Zwischenpflanzung in Gehölzgruppen und zur Anpflanzung mitten in den Rasen hinein geeignet, wo dann das Kraut später mit dem Rasen abgemäht wird; blüht im April . . . . . 100 St. ℳ 2,50, 1000 St. ℳ 18,—

„ **ranunculoides** (gelbes Windröschen). Anpflanzung und Blütezeit wie bei der vorigen, aber viel seltener als diese . 100 St. ℳ 3,50, 1000 St. ℳ 25,—

Convallaria majalis (echte Waldmaiblume). Dieselbe hat sich besonders durch ihren herrlichen Geruch allgemein Freunde erworben; sie ist mit Erfolg noch in dichtem Strauchwerk anzupflanzen, besonders aber geeignet zur Bepflanzung von Gehölzrändern, starke Keime 100 St. ℳ 4,—, 1000 St. ℳ 30,—

„ **multiflora** (Polygonatum multiflorum), vielblättrige Maiblume oder Weisswurz. Mit elegant gebogenen, hohen Stengeln, an denen die Blumen zu je 3—5 Stück zwischen den Blättern zusammenhängen. Zur Anpflanzung in halbschatt. Gehölzgruppen. Blütezeit Mai, Juni. 100 St. ℳ 4,—, 1000 St. ℳ 30,—

Fragaria vesca (echte Walderdbeere). Besonders durch das herrliche Aroma der Früchte ist diese Pflanze allgemein geschätzt, sie wächst besonders gut an trockenen sonnigen Stellen, ist aber auch noch mit gutem Erfolg an Gehölzgruppenrändern und im Halbschatten anzupflanzen. Fragaria vesca ist ziemlich reichtragend und finden die Früchte besonders zur Bowlenbereitung Verwendung . . . . . 100 St. ℳ 3,—, 1000 St. ℳ 25,—

Galeobdolon luteum (Goldnessel). Eine kriechende Taubnesselart, welche uns besonders im Frühjahr mit ihren schönen weissbunten Blättern und ihren herrlichen goldgelben Blüten erfreut, gedeiht im Schatten und Halbschatten gleich gut . . . . . 100 St. ℳ 3,—, 1000 St. ℳ 25,—

Galanthus nivalis (Schneeglöckchen). Eine allbekannte Blume, die bei offenem Wetter oft schon im Februar blüht, daher möglichst zeitig gepflanzt werden muss und zwar nur in grösseren oder kleineren Trupps in der Nähe des Weges . . . . . 100 Zwiebeln mit Knospen ℳ 2,50, 1000 St. ℳ 20,—

Leucojum vernum (Märzbecher oder Waldschneeglöckchen). Die Blumen dieses grossblumigen Schneeglöckchens erscheinen erst im März und April und bestehen nicht aus einzelnen Blumenblättern, wie bei der vorigen, sondern sie bilden eine zusammenhängende weisse Glocke, die mit gelben Spitzen verziert ist. Die Zwiebeln können in den Gehölzgruppen oder auch im Rasen einzeln oder zu mehreren zusammengepflanzt werden.
100 St. ℳ 2,—, 1000 St. ℳ 15,—

Lilium Martagon (Türkenbundlilie). Mit blass-braunroten, dunkelgefleckten Blumen, die im Juni—Juli erscheinen. Zur Anpflanzung in halbschattigen Gehölzgruppen . . . . . 10 St. ℳ 1,50, 100 St. ℳ 10,—, 1000 St. ℳ 75,—

Majanthemum bifolium (Schattenblume). Eine kleine, nur 10—15 cm hohe Pflanze, mit niedlichen, herzförmigen, hellgrünen Blättern und mit zierlichen, weissen, in Trauben stehenden Blüten, einem kleinen Maiglöckchen ähnlich. Die Pflanze muss in kleineren oder grösseren Trupps nahe am Wege in Gehölzgruppen angepflanzt werden, wenn sie ordentlich zur Geltung kommen soll; auch zur Begrünung kahler schattiger Stellen sehr geeignet. Blütezeit Mai.
100 St. ℳ 2,—, 1000 St. ℳ 15,—

Primula veris elatior (Hohe Schlüsselblume). Mit grossen, weithin leuchtenden schwefelgelben Blumendolden, die sich im April und Mai in grosser Menge entwickeln. Eine der schönsten Frühlingsblumen; kann am Rande der Gehölzgruppen oder auch mitten im Rasen verpflanzt werden, besonders an feuchten Stellen . . . . . 100 St. ℳ 2,50, 1000 St. ℳ 18,—

„ **veris officinalis** (Gewöhnliche Schlüsselblume). Mit kleineren, dunkelgelben, aber wohlriechenden Blumen. Anpflanzung und Blütezeit wie bei der vorigen.
100 St. ℳ 2,—, 1000 St. ℳ 15,—

Pulmonaria officinalis (Lungenkraut). Mit glockenförmigen, in Büscheln stehenden Blumen von zuerst roter, dann violetter Farbe, die im März und April erscheinen. Zur Zwischenpflanzung in Gehölzgruppen sehr dekorativ.
100 St. ℳ 4,—, 1000 St. ℳ 30,—

Viola odorata. Bekanntes wohlriechendes Veilchen, wächst mit Vorliebe an Gehölzgruppenrändern im Halbschatten. 10 St. ℳ 2,—, 100 St. ℳ 15,—

„ **silvestris** (Waldveilchen). Mit himmelblauen, im April und Mai erscheinenden Blumen. Zur Zwischenpflanzung in lichten Gehölzgruppen.
100 St. ℳ 2,50, 1000 St. ℳ 20,—

Viola.

Schattenpflanzen.

Die tiefschattigen Stellen in Parkanlagen und Gärten, auf denen trotz aller Mühe kein Gras mehr gedeihen will, bereiten dem Landschaftsgärtner oft viel Arbeit und Verdruss, und doch sind diese kahlen Stellen ganz leicht **für immer** zu beseitigen, wenn die richtigen, hierfür passenden Pflanzen angewendet werden, welche auch in der freien Natur, im Walde, an solchen Stellen zu finden sind und dort ganze Flächen rasenartig überziehen. Es sind dies folgende Pflanzen:

Asarum europaeum (Haselwurz). Eine nur 10—15 cm hohe Pflanze, mit nierenförmigen, glänzend dunkelgrünen Blättern, die auch im Winter nicht absterben. Auch zur Einfassung schattig gelegener Beete und Wege vorzüglich geeignet. Bei Anpflanzung von Asarum ist es empfehlenswert, das im Herbst von den Bäumen fallende Laub den Winter über darauf liegen zu lassen, da eine **junge** Anpflanzung in harten Wintern etwas empfindlich gegen **offenen** Frost ist. Im zweiten Jahre, wenn die Pflanzen erst fest eingewurzelt sind, ist diese Decke nicht mehr nötig, die Pflanzen sind dann vollständig winterhart und leiden selbst durch die stärkste Kälte auch ohne Schnee- oder Laubdecke niemals.

100 St. ℳ 1,50, 1000 St. ℳ 10,—. Extra starke Pflanzen 1000 St. ℳ 12,50.

Vinca minor (Immer- oder Wintergrün). Eine alte bekannte Pflanze, welche genau wie Asarum selbst im tiefsten Schatten, wo nichts anderes mehr wächst, noch vorzüglich gedeiht und sich ebenso zur Einfassung von Wegen und Beeten eignet, die dann wie mit einer grünen Girlande umlegt aussehen. Im Gegensatz zu Asarum, welches nur schattig oder halbschattig stehen will, lässt sich Vinca auch mit Vorteil an sonnig gelegenen Stellen anpflanzen.

100 St. ℳ 1,50, 1000 St. ℳ 10,—. Extra starke Pflanzen 1000 St. ℳ 12,50

„ **major** (Grossblättriges Immergrün). Eine in Stengeln und Blättern kräftigere Sorte als die vorige; die Verwendung ist jedoch dieselbe.

100 St. ℳ 3,—, 1000 St. ℳ 15,—. Extra starke Pflanzen 1000 St. ℳ 17,50

Majanthemum bifolium (Schattenblume). Diese kleine Pflanze ist schon unter den Frühlingsblumen beschrieben worden und soll hier nur nochmals auch als Schattenpflanze mit aufgeführt werden.

100 St. ℳ 2,—, 1000 St. ℳ 15,—

Mercurialis perennis (Bingelkraut). Eine etwas höher wachsende ca. 15—25 cm hoch werdende Pflanze mit hübschen frischgrünen Blättern, welche ebenfalls im Schatten und Halbschatten gut gedeiht und sich zur Begrünung kahler Stellen vorzüglich eignet. 100 St. ℳ 1,50, 1000 St. ℳ 10,—

Park- und Wald-Farne, zur Bepflanzung von Grotten, Felspartieen, Springbrunnen-Umfassungen, schattigen Gebäudeecken bei kleinen Vorgärten etc. in hohen oder niedrigen zierlichen Sorten gemischt, je nach Grösse und Stärke der Pflanzen. 100 St. ℳ 6,—, 10,—, 15,—

Freiland-Farne in Sorten s. S. 12 u. 13.

Stauden oder Perennen.

	1000 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ
Achillea Millefolium. Schöne haltbare Straussblume	—	13,—	1,50
„ **Ptarmica alba pl.** Ausgezeichnete weissgefüllte Schnittstaude	—	13,—	1,50
Aconitum Lycoctonum. Eisenhut mit gelber Rispe. Schön	—	15,—	1,70
„ **Napellus.** Blaublühend, sehr dekorativ	—	23,—	2,50
Actaea spicata. Weisse Blütenrispen, dekoratives Blattwerk. Halbschatten	90,—	13,—	1,50
Adonis vernalis. Reizender Frühlingsblüher mit grossen goldgelben Blumen und zierlicher Belaubung	38,—	7,—	1,—
Aethusa Cynapium (Hundepetersilie)	—	15,—	2,—
Agrimonia Eupatorium (Odermennig)	—	15,—	2,—
Ajuga germanica fol. var. Prächtige Einfassungspflanze	—	15,—	2,—
Alchemilla vulgaris (Frauenmantel)	—	13,—	1,50
Anemone alpina (Teufelsbart)	—	17,—	2,—
„ **Hepatica,** (Hepatica triloba, Leberblume, Märzenblume) siehe auch Wald-Frühlingsblumen	—	—	—
„ **Hepatica fl. albo**	120,—	17,—	2,—
„ „ **fl. coeruleo**	12,50	1,50	0,50
„ „ **coeruleo fl. pl.**	—	55,—	6,50
„ „ **fl. rubro**	65.—	8,—	1,50
„ „ **rubro fl. pl.**	120,—	17,—	2,—
„ **nemorosa** (weisses Windröschen, Osterblume)	18,—	2,50	0,50
„ **ranunculoides** (gelbes Windröschen, Osterblume)	25,—	3,50	0,50
„ **silvestris.** Sehr frühblühend. Schnittblume	45,—	8,—	1,—
„ **silvestris fl. pl.** Dichtgefüllte haltbare Bindeblume	—	—	3,—
„ **Pulsatilla.** Schöne Frühlingsblume mit grosser glänzend grauvioletter Blume, in jeder Bodenart und sonnigen bis halbschattigen Standort	35,—	6,75	2,—
Anthericum Liliago. Empfehlenswerte schöne weisse Schnittstaude	—	25,—	3,—
„ **ramosum.** In zierlichen weissen Rispen blühend	—	6,—	0,75
Antennaria tomentosa. Silberblättrige sehr wertvolle Teppichpflanze	—	15,—	2,—
Aquilegia vulgaris, gem. Akelei	—	17,—	2,—
„ **vulgaris fl. pl.,** gefüllt	—	—	2,—
Atropa Belladonna, Tollkirsche	70,—	11,—	1,50
Arabis alpina. Beste Sorten für Einfassung	—	15,—	2,—
„ „ **fl. pl.** Grossblumig, Levkojen ähnlich	—	20,—	2,50
„ „ **fol. varg.,** kompakt, gleichmässig bunt	—	20,—	2,50
„ „ **hirsuta,** weissblühend	—	10,—	1,50
Arnica montana, Wohlverleih	65,—	10,—	1,50
Artemisia vulgaris, gelbblühender Beifuss	38,—	7,—	1,—
Arum maculatum, gefleckter Aronstab	38,—	7,—	1,—
Arundo donax. Klarinettenrohr-Riesenschilf, diese äusserst dekorative Pflanze erreicht hier alljährlich fast 4 m Höhe in gewöhnlichem Gartenboden ohne weitere Bewässerung	—	25,—	3,—
Asarum europaeum. Haselwurz, siehe Schattenpflanzen	10,—	1,50	0,25
Asclepias syriaca. Schwalbenwurz, Virg. Seidenpflanze, mit grossen purpur. Blumendolden	65,—	10,—	1,—
Asperula odorata. Der aromatische Waldmeister, zum Begrünen schattiger Stellen	56,—	9,—	1,—
Aster alpinus. Rosa, lila und weisse Alpensternblume, Frühjahr blühend	—	15,—	2,—

Herbstastern.

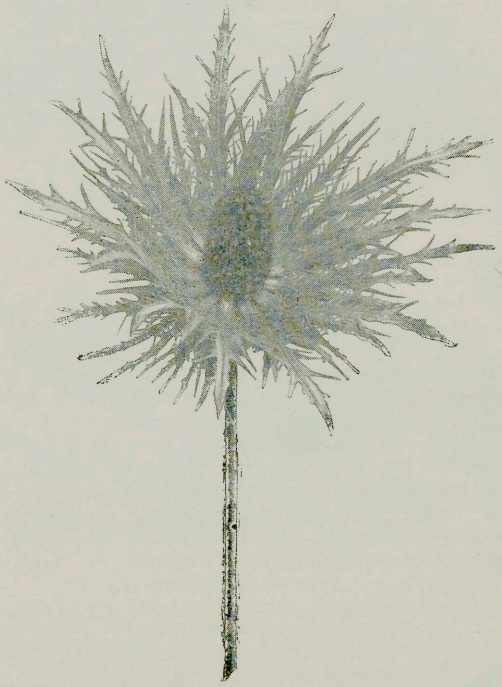
Sehr gesuchtes Material in der Uebergangsperiode. Die Blüten vertragen bis zu 4° Kälte, besond. für Anlagen im Freien zu empfehlen.

	1000 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ
Aster pyrenaeus. Mit fünfmarkstückgrossen lila Blumen	—	—	3,—
„ **Amellus major,** grossblumig, dunkelviolett	—	25,—	3,—
„ „ **grandiflora Varietät.** Herrliches Farbenspiel, vom tiefsten Blau bis zartrosa	—	45,—	5,—
„ **hybr. Otto Mann,** zar lila, halbgefüllt. Spätblühende	—	45,—	5,—
„ **amethystinus,** mit kleinen amethystblauen Blüten	—	—	4,—
„ **cordifolius,** kleinblumig lila	—	—	3,50
„ „ **major,** in allen Teilen grösser als vorige	—	—	3,50
„ **coeruleus,** schön himmelblau	—	20,—	3,50
„ **ericoides,** ericaartiges Laub, kleine weisse Blüten	—	25,—	3,—
„ **Datschi,** weiss, sehr spät	—	25,—	3,—
„ **Gartendirektor Werner,** herrlich mit zartlila Blumen	—	35,—	5,—
„ **horizontalis,** Blüte braunrot	—	25,—	3,—
„ **hybridus,** Weisse Königin, die beste weissblühende	—	25,—	3,—
„ „ **Flossy,** reinweiss	—	40,—	6,—
„ „ **Gertrude,** fleischfarbigrosa			
„ „ **Wulf,** dunkel lavendelblau			
„ „ **Elsie Perry,** herrlich rosa			
Bellis perennis alba fl. pl., weisses Samtröschen	47,—	8,—	1,—
„ „ **rubra fl. pl.,** rotes Samtröschen	47,—	8,—	1,—
Bocconia japonica. Prachtv. Blattpfl. und Dekorationsstaude	—	23,—	2,50
Campanula persicifolia alba plena, weisse Glockenblume	—	17,—	2,—
„ **rotundifolia,** rundblättrige Glockenblume	—	11,—	1,50
Carlina vulgaris, Eberwurz, für Felspartien	—	15,—	2,—
Centaurea dealbata, die schönste perennierende Kornblumenart	—	30,—	5,—
„ **montana.** Violette, schöne volle Blume	—	35,—	5,—
Cerastium triviale, Hornkraut	38,—	7,—	1,—
Chelidonium majus, Schöllkraut	—	—	1,50
Clematis vitalba. Bekannte, sehr hoch wachsende Clematis, empfehlenswerte harte Schlingpflanze	—	—	1,50
Convallaria bifolia (Majanthemum bifolium), Schattenblume	18,—	2,50	0,50

Maiblume.

	1000 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ
Convallaria majalis, echte Waldmaiblume	30,—	4,—	0,50
„ **majalis grandifl.**, grossblumige Gartenmaiblume	30,—	4,—	0,50
„ **majalis fl. pl.**, gefülltblühend	—	17,—	2,—
„ „ **rosea**, rosa blühend	—	17,—	2,—
„ **Polygonatum** (Polygonatum multiflorum), vielblumige Maiblume (Weisswurz)	30,—	4,—	0,50
„ **Polygonatum rosea**, rosa blühend	—	33,—	3,50
„ „ **multiflora**, niedrige Weisswurz	47,—	8,—	1,—
„ „ **verticillata**, quirlblättrige Weisswurz	47,—	8,—	1,—
Chrysanthemum maximum, Frühlings-Marguerite	—	20,—	2,50
„ **Leucanth.**, gefranste	—	65,—	8,—
„ „ grosses Massliebchen	—	13,—	1,50
Cynoglossum officinale, Hundszunge	—	13,—	1,50
Cyclamen europaeum. Rotes wohlriechendes Alpenveilchen, zu reichlicher Anpflanzung unter Gebüsch empfohlen	—	12,—	1,50
„ **Coum** (vernum), tief dunkelrot, Märzblüher	—	30,—	4,—
„ **hederaefolium** (neapolitan.). Herbstblüh., verl. Winterd.	—	25,—	3,50
„ **hederaefolium album**, weiss, verlangt Winterdecke	—	—	7,50
Cichorium Intybus, Wegewarte	—	15,—	2,—
Cynanchum vincetoxicum, Schwalbenwurz	—	15,—	2,—
Daphne Mezereum, Kellerhals (Seidelbast)	—	13,—	1,50
Delphinium hybrid. fl. pl., gef. Rittersporn	—	—	6,—
Diclytra formosa (fliegendes Herz). Zierlich dunkelrot, ausserordentlich reichblühend	—	23,—	2,50
„ **spectabilis**, Frühjahrsblüher	—	17,—	2,50
Dipsacus Fullonum, gemeine Karde	—	13,—	3,50
Dictamnus Fraxinella alba u. **rubra** (Diptam, brennend. Busch). Sehr schöne harte Rabattenstaude mit gross. Blumenrisp.	—	30,—	5,—
Digitalis purpurea, purpurroter Fingerhut	—	15,—	2,50
„ **ambigua muralis**	—	15,—	2,50
Doronicum caucasicum, Gemswurz. Blüht bereits im März margueritenähnlich	—	15,—	2,50
Epilobium angustifolium, Weidenröschen	—	10,—	2,—
Echinacea Helianthus. Rot perennierende Sonnenblume, hervorragende Neuheit	350,—	40,—	5,—
Echium vulgare, Natterkopf	—	15,—	2,50
Erodium cicutarium (Geranium), Reiherschnabel	—	15,—	2,50
Eryngium alpinum, blaue Edeldistel	—	—	4,—
„ **alpinum superbum**, ca. 1 m hohe, sehr reichblühende E. von lila bis tief amethystblauer Farbe, besonders schön für trockene Binderei	—	65,—	8,—
„ **campestre**, für Alpengärten, sehr schön buntblättrig	—	15,—	2,—
„ **amethystinum**, amethystblaue Edeldistel	—	—	4,—
„ **planum**, zierlich blau, empfehlenswert für Sträusse	—	—	2,50
Erigeron speciosus grandiflorus, **Hybriden**, herrliche lila Margueriten, blühen von Juni bis zum Eintritt starken Frostes	—	35,—	5,—
Fragaria vesca, echte Walderdbeere	25,—	3,—	0,50
Funkia cucullata. Sehr schön zu Einfassung an Fontänen usw.	—	20,—	3,—
Galeobdolon luteum. Zum Begrünen schattiger Stellen geeignet	25,—	3,—	0,50
Genista tinctoria, Färber-Ginster, schön für Felspartien	—	17,—	2,50
„ **germanica**, Deutscher „ „ „ „	—	17,—	2,50
Gentiana acaulis, Enzian, dunkelblau, bl. Frühlingsblume	—	19,—	2,50
„ **asclepiadea**, Enzian, blaublühend	—	15,—	2,50
„ **cruciata**, Enzian, blaublühend in dichten Büschen	—	15,—	2,50
Geum rivale, Bach-Nelkenwurz	—	—	2,50
Geranium pratense, Wiesenstorchschnabel	—	—	2,—
Glechoma hederacea. Efeublättriger Gundermann, schön für Felspartien, Rabatten	—	9,—	2,—
Gnaphalium Leontopodium, echtes Edelweiss	—	15,—	2,50
„ **margaritaceum**, weisse Immortelle	55,—	9,—	1,50
„ **dioicum**, Katzenpfötchen	—	10,—	1,50
Hedera helix, Waldefeu. Sehr hart, zum Begrünen von Wänden, Baumstämmen usw.	30,—	2,50	1,—

	1000 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ
Heuchera maxima hybrida. Die Pflanze ist sehr starkwüchsig, reichblühend, und bringt ihre einzelnen an grossen starken Rispen sitzenden Blüten in Maiglöckchengrösse, Farbe weiss, rosa und rot	—	35,—	5,—
„ **sanguinea.** Feine zierliche, in blutroten Rispen blühende Staude, prächtige Schnittstaude	—	23,—	3,—
Helleborus foetidus, Christrose, besonders schöne Blätter	115,—	15,—	2,50
„ **niger,** Christrose, schwarze Nieswurz	55,—	9,—	1,50
„ **purpureus**	—	—	1,50
Helianthus multiflorus, grossblumige gelbe Sonnenrose	—	—	2,50
Helianthemum vulgare, Sonnenröschen	—	—	2,—
Hemerocallis flava, gelbe Tagschöne, wohlriechend	—	15,—	2,—
„ **fulva,** Morgenschöne, braunrot	—	9,—	1,—
„ „ **fl. varg.,** sehr schön buntblättrig	—	—	4,—
Heracleum sphondylium, Bärenklau	—	15,—	2,—



Eryngium alpinum.

Hesperis matronal. alba fl. pl., weiss gefüllte, wohlriechende Nachtviole, schöne Schnittstaude	—	17,—	2,50
Hieracium murale, Habichtskraut, sehr schön für Felspartien	—	11,—	1,50
Hypericum perforatum, Johanniskraut	—	11,—	1,50
Humulus Lupulus, schöne Schlingpflanze	—	15,—	2,50
Iris germanica, wird nur 10—15 cm hoch, sehr schöne Frühlingsblume	65,—	10,—	1,75
„ **germanica pumila alba,** weiss, selten	—	—	3,—
„ „ **pumila atroviolacea,** dunkelviolett	38,—	7,—	1,—
„ „ „ **azurea,** azurblau	90,—	13,—	1,50
„ „ „ **lutea,** gelb	110,—	15,—	2,50
„ „ „ **sibirica,** violett	80,—	10,—	1,25
Lappa tomentosa. Filzige Klette für Alpenpartien	—	—	2,50
Lathyrus silvestris, Waldplatterbse	—	—	2,50
Lunaria biennis, Judassilberling	—	20,—	2,50
Lysimachia nummularia, goldgelb, zierliche Teppichpflanze	—	15,—	2,—
„ **vulgaris,** gemeiner Friedlos	—	15,—	2,—

	1000 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ
Lychnis chalcedonica fl. rubro, brennende Liebe mit brennendroten Blütendolden	—	15,—	2,50
„ **chalcedonica rubra fl. pl.,** gefüllte	—	65,—	7,50
„ **viscaria,** hochrote, sehr schöne Schnittblume	—	11,—	1,50
„ „ **fl. pl.,** gefüllt	—	30,—	3,50
Majanthemum bifolium, Schattenblume, s. Schattenpfl.	15,—	2,—	0,50
Malva silvestris, Rosspappel	—	15,—	2,—
Mentha corsica fol. varg., buntblättrige Minze, stark nach Zitrone riechend	—	—	3,—
„ **crispa,** Wasserminze	—	17,—	2,—
„ **piperita,** Pfefferminze	—	15,—	2,—

Physostegia virginiana compacta rosea.

Mercurialis perennis (siehe Schattenpfl.)	—	10,—	1,50
Myosotis silvatica, Waldvergissmeinnicht	—	13,—	1,50
„ **palustris,** Sumpfvergissmeinnicht, siehe Sumpfpflanzen	10,—	1,25	0,25
Nepeta Cataria, Katzenkraut	—	15,—	2,—
Omphalodes verna, blaues Gartenvergissmeinnicht	120,—	15,—	2,50
Orobus tuberosus, Walderbse, weiss oder gelblich blühend	—	15,—	2,—
„ **vernus,** Walderbse, blaue, frühblühend	38,—	7,—	1,—
„ **fl. albo,** weissblühend, schön und selten	—	—	6,50
Origanum vulgare, Gemeiner Dost	—	10,—	1,50
Oxalis Acetosella, Sauerklee	30,—	5,—	0,75
Paeonia chinens., Pfingstrose, gemischt	—	—	9,50
„ **officinalis fl. pl.,** purpurrot	165,—	20,—	2,50
„ **tenuifol. rosea,** rosarot	—	40,—	6,—
„ „ **fl. pl.,** gefüllt purpurrot, auffallend schön	—	50,—	6,—
Papaver orientale, rotblühend. Sort. gemischt	—	20,—	3,—
Paris quadrifolia, Einbeere, Schattenpflanze	65,—	10,—	1,25
Pedicularis silvatica, Läusekraut	—	11,—	1,25
Petasites officinalis, Pestwurz. Sehr dekorative Blattpflanze für feuchte Stellen. Siehe Sumpfpflanzen	45,—	6,—	0,75
„ **tomentosa,** filzartige Pestwurz	—	15,—	2,—
Phlox decussata, Flammenblume, schönste Sorten; eine der besten Blütenstauden. Sortenverzeichnis auf Wunsch	200,—	25,—	3,—
„ **Nelsoni,** niedrig, besonders für Einfassungen	—	—	3,—
„ **stellaria erubescens,** aus Nordamerika eingeführt, grosse blaue Blumen	—	30,—	4,50
Physostegia virginiana compacta rosea, Stauden-Erika; eine der schönsten Herbstschnittstauden	—	45,—	6,—
Physalis Alkekengi, grosse Lampionpflanze	—	16,—	2,—
„ **Francheti,** Japanische „	—	20,—	2,50
Pirola rotundifolia, mit hübschen weissen Blütenrispen	65,—	10,—	2,—
„ **umbellata,** mit rosenroten Blüten	—	17,—	2,—
Plantago media, mittlerer Wegebreit	—	—	2,—

	1000 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ
Plantago lanceolata, lanzettlicher Wegebreit	—	—	2,—
Polemonium himalayense. Reizende farnartige Staude, welche besonders im Schatten gedeiht, Blume blau oder weiss	—	25,—	3,—
„ **compactum,** wie vorige, weisse Blütenbüschel	—	25,—	3,—
Polygonatum multiflorum, vielblättrige Maiblume. Siehe Schattenpflanzen	30,—	4,—	9,50
Polygonum amphibium, Knöterich	—	20,—	2,50
Potentilla alba, Fingerkraut	—	15,—	1,25
„ **anserina**	—	15,—	2,—
Polygala amara, Kreuzblume	—	10,—	1,25

Primula veris elatior.

Primula acaulis alba, weiss	—	15,—	2,—
„ **acaulis alba fl. pl.,** weiss gefüllt	—	15,—	2,—
„ „ **lutea,** gelb	—	15,—	2,—
„ „ „ **fl. pl.,** gelb gefüllt	—	20,—	2,50
„ „ **rosea fl. pl.,** rosa gefüllt	—	19,—	2,—
„ „ **purpurea,** purpurrot	—	10,—	1,50
„ „ „ **fl. pl.**	—	19,—	2,—
„ **Auricula,** Aurikel, sehr schönes Farbenspiel	—	13,—	1,50
„ **veris lutea,** Goldstern, gelb	—	10,—	1,25
„ „ **elatior,** hohe Schlüsselblume	18,—	2,50	0,50
„ **officinalis,** gewöhnliche Schlüsselblume	15,—	2,—	0,50
Pulmonaria saccharata fol. varg. Die grossen weissgefleckten Blätter sind zur Binderei sehr geeignet	—	19,—	2,50
„ **officinalis,** Lungenkraut. Siehe Schattenpflanzen	30,—	4,—	0,50
Ranunculus aconitifolius albus pl., weiss, sehr wertvolle Schnittblume	—	35,—	4,50
„ **Ficaria,** gelber Scharbock	36,—	4,—	1,—
„ **lanuginosus,** wolliger Scharbock	—	20,—	2,50
„ **repens,** kriechender „	—	10,—	1,50
Rudbeckia californica, Goldball, schön für den Schnitt	—	30,—	2,50
Rumex Acetosa, Sauerampfer	—	15,—	2,—
Salvia pratensis, schön dunkelblau	—	11,—	1,50

	1000 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ
Sanguinaria canadensis	—	15,—	2,—
Sanguisorba officinalis, Blutwurz	—	—	2,50
Saponaria officinalis, Seifenkraut, hellrosa	—	15,—	2,—
Saxifraga caespitosa, weisser Steinbrech	120,—	15,—	2,—
„ **granulata,** Körner-Steinbrech	—	15,—	2,—
„ „ **fl. pl.,** gefüllt	—	—	2,50
„ **crassifolia** (Megasea)	—	—	2,50
Scabiosa cauc. Mauthneri, syn. Diamant, herrliche schwarzblaue Scabiose	—	45,—	6,—
„ **succisa**	—	13,—	2,—
Sedum album, weisse Fetthenne, niedrig	—	17,—	2,—
„ **Telephium**	—	10,—	1,50
Sempervivum tectorum, gewöhnliche Hauswurz	60,—	9,—	1,—
Solanum Dulcamara, Bittersüss	—	—	9,50
Silene nutans, nickendes Leimkraut	—	10,—	1,50
Solidago aspera, Goldrute	—	15,—	2,—
Spiraea Aruncus, weisse langästige Spierstaude, sehr schön zum Schnitt, zur Dekoration besonders an Gewässern	100,—	14,—	1,50
„ **Filipendula,** fein weissblühend	—	14,—	1,50
„ **palmata,** karminrosa, sehr schön	—	30,—	3,50
„ **Ulmaria,** weiss	45,—	6,—	1,50
„ „ **fl. pl.,** weiss gefüllt	75,—	9,—	1,50
„ „ **fol. var.,** weissbuntblättrig	—	15,—	2,—
Sparganium ramosum, Igelkolben	12,—	1,50	0,50
Stachys germanica, deutscher Ziest	—	13,—	1,50
Thalictrum aquilegifolium, akeleiblühende Wiesenraute	—	23,—	2,50
Tanacetum vulgare, Rainfarn	—	15,—	2,—
Trientalis europaea, Siebenstern	—	15,—	2,—
Tussilago Farfara, Huflattich	—	6,—	1,50
Tradescantia virginica, reichblühend, anspruchslose Rabattenpflanze	70,—	9,—	1,50
Trollius europaeus, Kugelranunkel, gelb	40,—	6,50	1,25
Thymus vulgaris, Feldthymian	—	10,—	1,25
Tritoma uvaria	—	30,—	4,—
Vaccinum Myrtillus, Heidelbeere	80,—	10,—	1,50
„ **vidis idaea,** Preiselbeere	80,—	10,—	1,50
Veratrum album, mit bis $1^1/_2$ m hohen Stengelrispen, traubigweiss	—	20,—	2,50
„ **nigrum,** mit schön gefalteten Blättern und schwarzbraunen Blütenrispen, sehr schön	—	—	12,—
Valeriana dioica, Baldrian	—	10,—	1,50
„ **montana,** Berg-Baldrian	—	15,—	2,—
Verbascum Thapsus, grossblütige Königskerze, sehr schön	—	14,—	2,—
Verbena officinalis, Eisenkraut	—	—	2,—
Veronica spicata, ähriger Ehrenpreis	—	13,—	2,—
„ **repens,** rasenbildender „ mit blauen Blüten	—	18,—	2,—
„ **officinalis,** echter „	—	20,—	2,—
„ **Chamaedrys,** Gamander „	—	15,—	2,—
Vinca major, grossblättriges Immergrün	15,—	3,—	0,50
„ **minor,** kleinblättriges Immergrün, besonders zur Bepflanzung schattiger Stellen	10,—	1,50	0,50
Viola odorata fl. albo pl., weiss gefüllt	—	20,—	2,50
„ „ **coerulea,** echtes wohlriechendes Veilchen	—	15,—	2,—
„ „ „ **fl. pl.,** gefüllt blaublühend	—	20,—	2,50
„ **canina,** Hundsveilchen, blaublühend	—	8,—	1,—
„ **silvestris,** Waldveilchen, sehr schön dunkelblau	20,—	2,50	0,50

Knollen-Gewächse.

	1000 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ
Allium ursinum, Bärenlauch	—	15,—	2,—
Colchicum autumnale, Herbstzeitlose	57,—	8,—	1,—
Corydalis bulbosa, Lerchensporn, purpurrot	—	11,—	1,50
„ **bulbosa fl. albo,** weiss	—	17,—	2,—
„ **nobilis,** wohlriechende hängende Blumentraube	—	—	6,—
Fritillaria imperialis, Kaiserkrone, bis 1 m hoch; blüht April-Mai	—	20,—	2,30
„ **imperialis fl. luteo,** gelbblühend	—	35,—	5,—

Galanthus.

Narcissus albus.

Galanthus nivalis, Schneeglöckchen	20,—	2,50	0,30
Gladiolus communis, Schwertel	—	25,—	2,—
Leucoium vernum, grosses Schneeglöckchen od. Märzenbecher	15,—	2,—	0,30
Lilium bulbiferum, Feuerlilie	—	23,—	3,—
„ **candidum,** bis 1,50 m hoch, weiss, wohlriechend, sehr schön	100,—	13,—	1,50
„ **excelsum,** bis 2 m hoch, licht-wachsgelb blühend	—	—	15,—
„ **Martagon,** Türkenbundlilie	75,—	10,—	1,50
„ „ **albo-punctatum**	—	—	10,—
„ **tigrinum,** ca. 1 m hoch, orangescharlach mit purpurrot	—	30,—	4,—
Narcissus albus, weisse Narzisse	40,—	6,—	1,—

Freiland-Farne.

Zur Ausschmückung von Grotten Felspartien etc. Es empfiehlt sich den Boden durch Zusatz von Laub- oder Moorerde etwas zu verbessern.

	1000 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ
Aspidium aculeatum (Polystichum), spitziges, immergrün	130,—	17,—	2,—
„ **filix mas** (Polystichum), Punktfarn, besonders hart	75,—	10,—	1,25
„ „ „ **var. remotum,** rotstenglig	75,—	10,—	1,25
„ „ **femina** (Athyrium)	75,—	10,—	1,25
„ „ „ **var. rubricaule** (Athyrium)	75,—	10,—	1,25
„ **spinulosum** (Polystichum)	—	15,—	2,—
„ „ **var. delicatum** (Polystichum)	—	15,—	2,—

Freiland-Farn.

Asplenium germanicum, Milzfarn (Bastard)	—	23,—	2,50
„ **Ruta muraria,** Mauerraute	—	10,—	1 50
„ „ „ Mauerraute in Töpfen kultiviert	—	20,—	3,—
„ **septentrionale,** Grasfarn	—	10,—	1,50
„ „ Grasfarn, in Töpfen kultiviert	—	20,—	3,—
„ **Trichomanes,** rotes Haarfarn, reizend	—	10,—	1.50
„ „ in Töpfen kultiviert	—	20,—	2,50
Blechnum Spicant, Rippenfarn, zur Binderei	75,—	10,—	1,25
Botrychium Lunaria, Mondraute, Alpine	—	15,—	2,—
Ceterach officinarum, Schriftfarn	—	—	7,50
Cystopteris fragilis, Blasenfarn, zierlich fein gefiedert	—	10,—	1,50
„ **fragilis,** Blasenfarn, in Töpfen kultiviert	—	20,—	3,—
Ophioglossum vulgatum, gewöhnl. Natterzunge, nur bot. Wert	—	15,—	2,50
Osmunda regalis, Königsfarn, eigenartig, sumpfliebend	—	55,—	6,50
Pteris aquilina, Adlerfarn, Riesenwedel bis 2 m hoch	65,—	9,—	1,50

Polypodium vulgare.

	1000 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ
Polypodium Dryopteris, Eichenfarn	—	10,—	1,50
„ „ „ in Töpfen kultiviert	—	20,—	3,—
„ **Phegopteris**	—	10,—	1,50
„ **vulgare,** Tüpfelfarn	35,—	5,—	0,50
„ „ „ in Töpfen kultiviert	60,—	10,—	1,50
Scolopendrium officinarum, Hirschzunge	120,—	15,—	2,—
Struthiopteris germanica, Becherfarn, sehr dekorativ	120,—	15,—	2,—
Park- u. **Waldfarne,** gemischt, je nach Grösse der Klumpen 100 Stück ℳ 6,—, 10,—, 15,— 1000 „ „ 50,—, 90,—, 140,—			

Freiland-Orchideen.

Die Erdorchideen zeichnen sich zum Teil gleich ihren exotischen Schwestern durch interessante phantastische Formen der Blumen aus. Die meisten Sorten erfordern zu ihrem Gedeihen halbschattigen Standort, die Nachbarschaft von Gesträuchen und nur mässige Feuchtigkeit.

Cephalanthera pallens, weisses Waldvöglein	—	11,—	1,25
„ **rubra,** rotblühend	—	15,—	2,—
Coeloglossum viride, grüne Hohlzunge, feucht	—	—	2,—
Cypripedium Calceolus, Frauenschuh, extra stark	150,—	19,—	2,—
„ „ „ schwächer	—	11,—	1,25
„ **spectabile** . . . . . 1 St. ℳ 3,50	—	—	—
Epipactis latifolia, Sumpfwurz	—	9,—	1,—
„ **palustris,** echt	—	10,—	1,25
„ **rubiginosa,** braunrot	—	8,—	0,80
Goodyera repens, Netzblatt	—	11,—	1,25

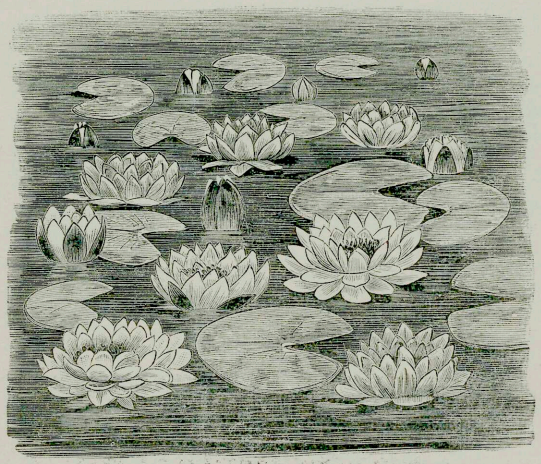
	1000 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ
Gymnadenia albida, weissliche Händelwurz	—	15,—	2,—
„ **conopea,** purpurrote Händelwurz	—	10,—	1,25
„ **odoratissima,** kleine „ wohlriech., meist purpurrot	—	11,—	1,25
Himantoglossum hircinum, Bocks-Riemenzunge, Helm weiss, innen purpur	—	—	12,50
Listera ovata, Zweiblatt, grünlichweiss	—	11,—	1,25
Ophrys anthropophora (Aceras), Ohnhorn, grünlich am Rande, Lippe rotbraun	—	27,—	3,50
„ **apifera,** Frauenträne, dunkelpurpur	—	27,—	3,50
„ **arachnites,** Samet-Frauenträne, rosenrot	—	25,—	3,50
„ **aranifera,** Spinnen-Frauenträne	—	25,—	3,50
„ **Bertoloni**	—	29,—	3,50
„ **fusca**	—	30,—	4,50
„ **myodes,** samtartig dunkelpurpurrot	—	10,—	1,50

1. Orchis mascula, *2.* u. *3.* Ophrys arachnites, *4.* Himantoglossum. *5.* Cypripedium Calceolus, *6.* Platanthera bifolia.

Orchis atlantica	—	21,—	2,50
„ **coriophora,** Wanzen-Orche, rotbraun	—	15,—	1,70
„ **fusca,** purpurrote Orche	—	15,—	2,—
„ **globosa,** kugelige Orche, hellrosa	—	25,—	3,—
„ **incarnata,** fleischfarbige Orche	—	15,—	1,70
„ **latifolia,** breitblättr. Orche, bleichgrün, meist braungefleckt	—	10,—	1,25
„ **maculata,** Fleckenorche, dunkelbraun gefleckte Blätter	—	10,—	1,25
„ **mascula**	—	10,—	1,25
„ **militaris,** Helmorche	—	17,—	2,—
„ **morio,** Salep-Orche, purpurrot	—	9,—	1,—
„ **pallens,** blasses Knabenkraut, gelblich-weiss	—	14,—	1,50
„ **papilionacea,** Schmetterlings-Orche (Winterdecke)	—	—	3,—
„ **pyramidalis,** purpurrot	—	25,—	3,—
„ **sambucina,** nach Holunder riechend	—	15,—	1,70
„ „ **incarnata,** fleischfarbig	—	15,—	1,70
„ **variegata,** meist hellpurpur, selten weiss	—	20,—	2,50
Platanthera bifolia, 2-blättriges Knabenkraut, weiss	—	10,—	1,25
„ **chlorantha,** Berg-Orche, grünlich	—	10,—	1,25
Spiranthes autumnalis, Herbst-Orche, Blumen klein weisslich	—	20,—	2,50

Sumpf- und Wasserpflanzen.

	1000 St. ℳ	100 St. ℳ	10 St. ℳ
Acorus Calamus, echter Kalmus	—	15,—	2,—
Alisma Plantago, Wasserwegerich mit löffelförmigen Blättern und weissen Blumen	—	15,—	2,50
Caltha palustris (gelbe Sumpfdotterblume). Mit dunkelgrünen glänzenden Blättern und goldgelben Blumen, welche im April bis Juni erscheinen. Besonders zur Bepflanzung von Teichrändern und Gräben geeignet	20,—	2,50	0,50
„ **palustris fl. pl.,** gefüllt, prachtvolle Frühlingsblume	—	17,—	2,50
Cardamine amara, schlesische Brunnenkresse, bittere	—	15,—	2,50
Ceratophyllum demersum, rauher Igellock	—	—	3,50



Nymphaea alba plena.

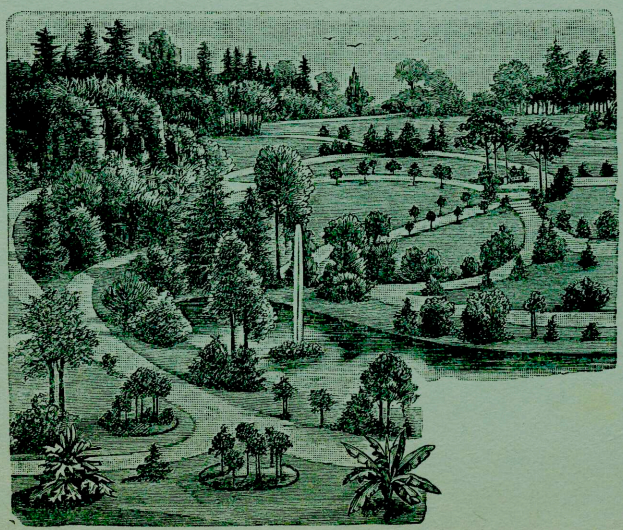
Chrysosplenum alternifolium (Milzkraut). Besonders geeignet zur Bepflanzung von Wasserfällen, sumpfigen quelligen Stellen, feuchten Gehölzgruppen usw. Liebt Halbschatten. Die sehr zahlreichen gelben Blumen erscheinen im März und April	25,—	3,—	0,50
Comarum palustre, Blutauge	—	—	4,--
Elodea canadensis, Wasserpest	—	—	4,—
Drosera rodundifolia, insektenfressend	—	25,—	3,—
Eriophorum capitatum, Wollgras	—	15,—	2,—
Epilobium roseum, rosenrotes Weidenröschen	—	15,—	2,—
Equisetum hiemale, Winterschachtelhalm	—	15,—	2,—
„ **limosum,** Schlammschachtelhalm	—	15,—	2,—
Iris Pseud.-Acorus, Wasserschwertlilie	100,—	15,--	2,50
Juncus effusus, Flatterbinse	—	20,—	5,20
Myosotis alpestris, Waldvergissmeinnicht	—	15,—	2,—
„ **palustris** (Sumpf-Vergissmeinnicht), Mit himmelblauen Blumen, welche von Mai bis September erscheinen. Zur Anpflanzung an Teichufern, Bachrändern etc.	10,—	1,25	0,25
Myriophyllum verticillatum, Tausendblatt, 1—2 m hoch	—	—	6,—
„ **spicatum,** ährenblütiges Tausendblatt, 1—2 m hoch	—	—	3,—
Menyanthes trifoliata, Fieberklee, mit sehr schönen weissen Blumen	—	25,—	3,—
Nasturtium palustre, Sumpfkresse	—	20,—	5,—
Nymphaea alba (Wasserrose). Bekannte, schöne einheimische Wasserrose mit auf dem Wasser schwimmenden grossen grünen Blättern und weissen herrlichen Blumen	—	25,—	3,—

	1000 St. ℳ	00 St. ℳ	10 St. ℳ
Nuphar luteum, ansehnliche gelbe Wasserrose mit grossen auf dem Wasser liegenden Blättern	—	25,—	3,—
Parnassia palustris, Herzblatt	—	23,—	3,—
Petasites officinalis (Huflattich). Bekannte Pflanze mit grossen schirmförmigen Blättern. Zur Anpflanzung an Teichufern sich prächtig eignend	45,—	6,—	0,75
Pedicularis palustris, Sumpfläusekraut	—	18,—	2,50
Phragmites communis, Rohr od. Kolbenschilf, besond. schön an Teichen und Gräben	—	10,—	1,50
Pinguicula vulgaris, insektenfressend	70,—	10,—	1,75
Potamogeton natans, schwimmendes Laichkraut	—	—	2,50
„ **gramineus,** grasartiges Laichkraut	—	—	2,50
„ **crispus,** krauses Laichkraut	—	—	2,50
„ **undulatus**	—	—	2,50
Pulicaria vulgaris, Flohkraut	—	15,—	2,50
Rumex aquaticus, Flussampfer, die grundständigen Blätter erreichen bis 1 m Länge, sehr dekorativ	—	20,—	2,50
Scrophularia nodosa, knotige Braunwurz	—	15,—	2,50
Sium angustifolium	—	15,—	2,50
Sparganium ramosum (Igelkolben). Mit langen, ca. 2—3 cm breiten kalmusähnlichen Blättern. Eignet sich besonders zur Bepflanzung von Gräben und Teichufern	45,—	6,—	1,50
Typha latifolia, breitblättriger Rohrkolben	—	—	2,50
„ **lanceolata**	—	—	2,50
Veronica Beccabunga, Bachbunge	—	15,—	2,50
Zannichellia palustris	—	—	2,50

Alle in diesem Verzeichnis nicht angeführten Pflanzen werden zu möglichst billigen Preisen besorgt und bitte um werte Aufträge oder Anfrage.

Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
Verkaufsbedingungen	innere Umschlagseite
Wald- und Parkfrühlingsblumen	1—3
Stauden und Perennen	4—10
Knollengewächse	11
Freilandfarne	12—13
Freilandorchideen	13—14
Sumpf- und Wasserpflanzen	15—16



Druck und Klischees von
Thalacker
& Schöffer
Leipzig · Inselstr. 12

Firma

H. Friedrich (Fritz Görnitz Nachfolger)

Versandgärtnerei

Bad Rastenberg

frei!

Thüringen.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)